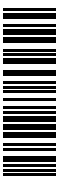


Bedienungsanleitung.



- Aconda 9272 ZP
- Aconda 9372 ZP (R)
- Aconda 9281 ZW
- Aconda 9381 ZW
- Aconda 93102 ZW AC3

TV.



233-29377.002

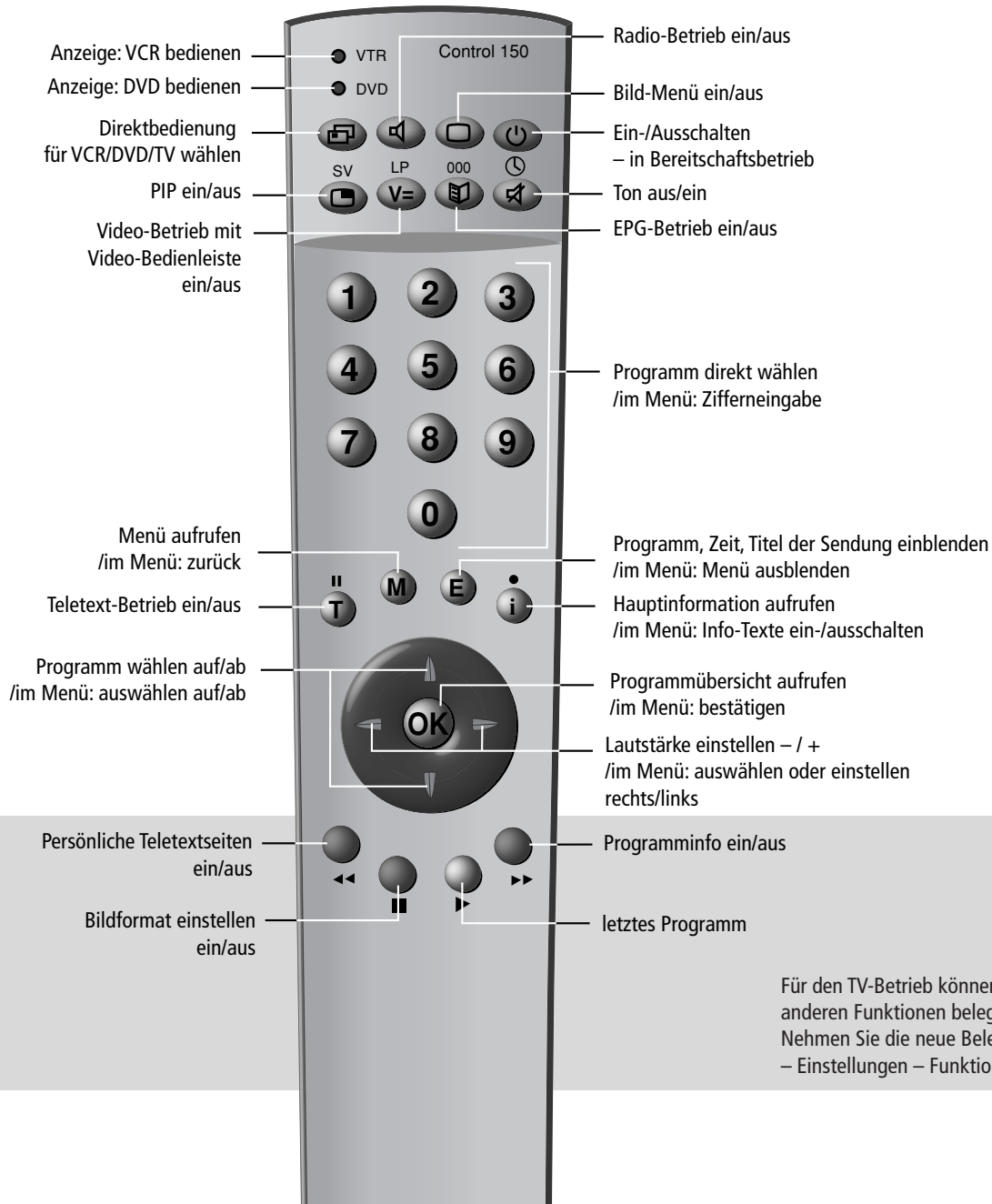
Television HomeMultiMedia DVD/Video Audio Telekommunikation

LOEWE.

Inhalt

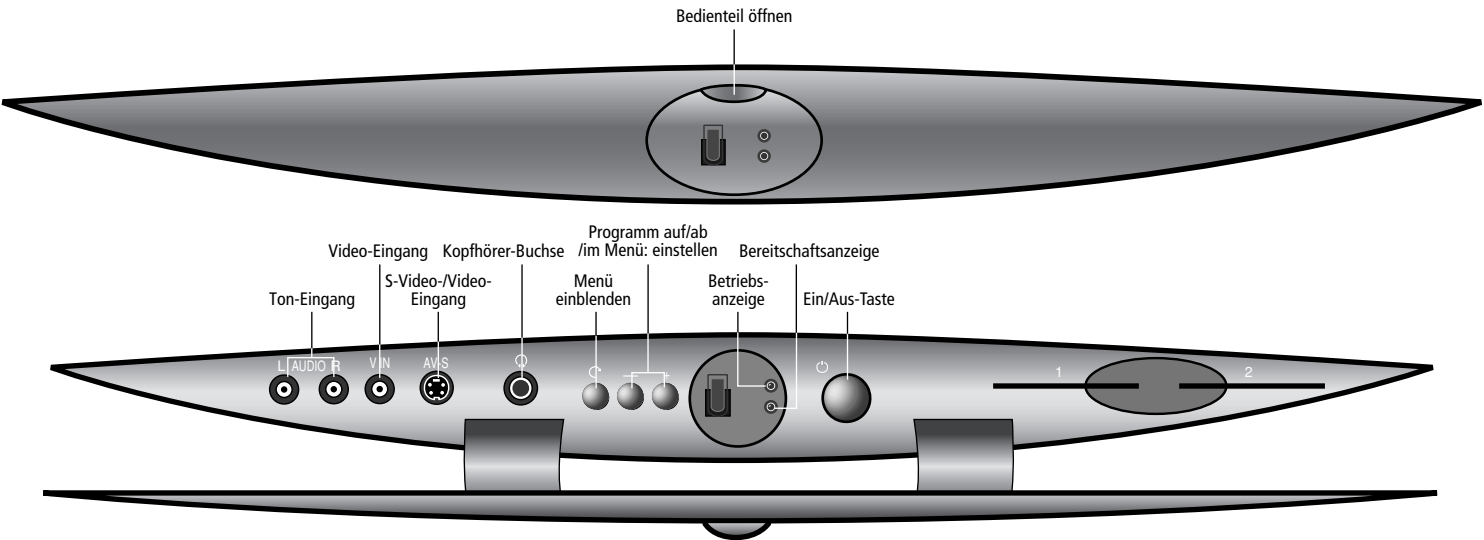
Fernbedienung – TV-Funktionen	3	Alltägliche Handhabung	10 – 11	Was tun wenn ...	21 – 22
Bedienteil	4	Ein-/Ausschalten	10	Technische Daten	23
Anschlüsse Geräterückseite	5	Programme wechseln	10	Mechanische Daten	
Herzlich Willkommen	6	Generelle Menübedienung	11	Elektrische Daten	
Vielen Dank		Ton einstellen	11	Zubehör	
Ausstattung der Geräte		Bild einstellen	11	Service-Adressen	24
Aufstellen		Am Gerät bedienen	11		
Reinigen		Betriebsarten	12 – 17		
Entsorgung		TV-Betrieb	12		
Zu Ihrer Sicherheit	7 – 8	Bild im Bild	13		
Erste Inbetriebnahme	9	EPG-Betrieb	14 – 15		
Batterien – Fernbedienung		Teletext-Betrieb	16		
Anschließen		Video-Betrieb	17		
Einschalten		Betrieb zusätzlicher Geräte	18 – 20		
Erste Inbetriebnahme		AV-Geräte anmelden und anschließen	18		
		Video-Wiedergabe	19		
		Loewe Videorecorder und			
		Loewe DVD-Spieler direkt bedienen	20		

Fernbedienung – TV-Funktionen

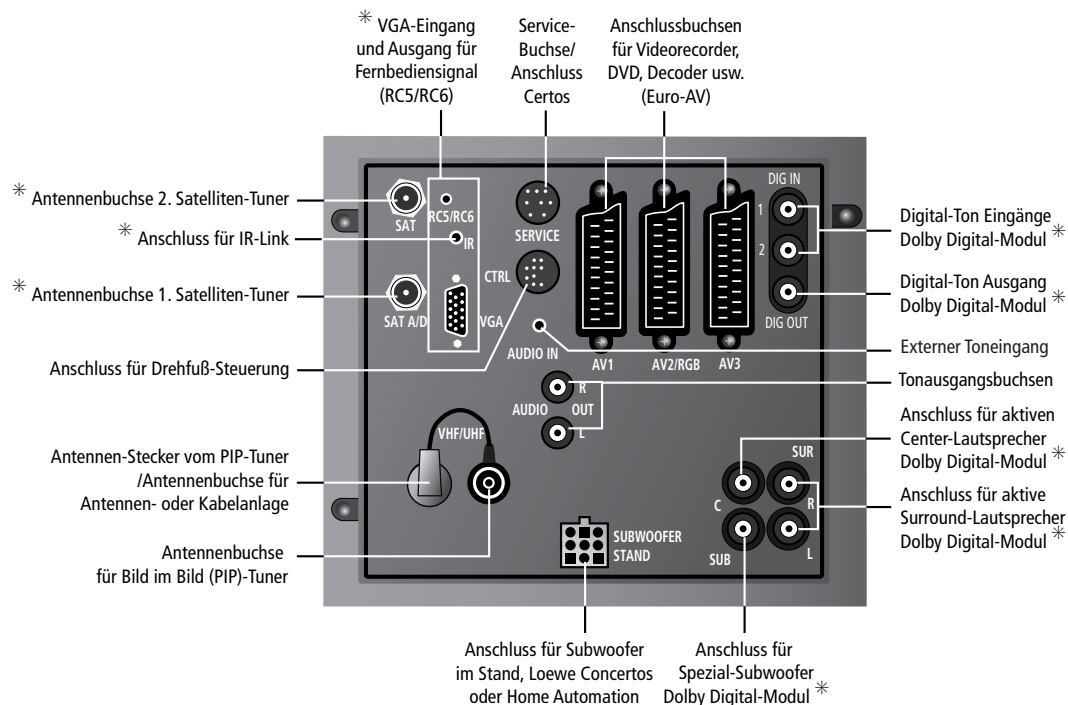


Für den TV-Betrieb können Sie diese Tasten mit anderen Funktionen belegen.
Nehmen Sie die neue Belegung im TV-Menü – Einstellungen – Funktionstasten vor.

Bedienteil



Anschlüsse Geräterückseite



* nachrüstbar

Herzlich willkommen

Vielen Dank,

dass Sie sich für ein Loewe Produkt entschieden haben.

Wir freuen uns, Sie als Kunde gewonnen zu haben.

Mit Loewe verbinden wir höchste Ansprüche an Technik, Design und Bedienerfreundlichkeit. Dies gilt für TV, Video und Zubehör gleichermaßen.

Dabei sollen weder die Technik noch das Design einen Selbstzweck erfüllen, sondern unseren Kunden einen höchstmöglichen Seh- und Hörerlebnis vermitteln.

Auch beim Design haben wir uns nicht von kurzfristigen, modischen Trends leiten lassen. Denn schließlich haben Sie ein hochwertiges Gerät erworben, an dem Sie sich auch morgen und übermorgen nicht satt sehen sollen.

Zum Gerät

Wir haben das TV-Gerät so konzipiert, dass Sie es mit Hilfe von Menüs leicht bedienen können. Wenn Sie Informationen zur Bedienung brauchen, blenden Sie einfach mit der i-Taste die Info-Texte ein, so verstehen Sie schnell Zusammenhänge.

Auf viele Fragen zur Technik werden Sie im Stichwortverzeichnis Ihres TV-Gerätes Antworten finden. Betrifft es die Bedienung des TV-Gerätes, so können Sie aus dem Stichwortverzeichnis heraus direkt auf eine Funktion zugreifen. So erübrigt sich das Nachlesen in einer ausführlichen Bedienungsanleitung, und deshalb werden in dieser Bedienungsanleitung nur die wichtigsten Bedienschritte erklärt.

Mit der Fernbedienung können Sie drei Loewe Geräte steuern, neben diesem TV-Gerät auch einen Loewe Videorecorder und einen Loewe DVD-Spieler.

Ausstattung der Geräte

In dieser Bedienungsanleitung wird die Maximalausstattung beschrieben. Dargestellte Menü-Inhalte können je nach Ausstattung des Gerätes variieren. Die Ausstattung Ihres Gerätes können Sie in der Hauptinformation – „Ausstattung“ abfragen.

Aufstellen

Beachten Sie bitte, dass die Füße des TV-Gerätes auf Möbeln aus Weichholz (z.B. Fichte, Tanne, Kiefer usw.), bedingt durch das Gewicht, Eindruckstellen hinterlassen können und dass beim Verrutschen des Gerätes Spuren entstehen.

Das Plastikmaterial der Füße enthält Weichmacher, welche vereinzelt die Oberfläche von Möbeln anlösen können.

Verwenden Sie in solchen Fällen eine druckfeste Unterlage etwa in der Größe der Standfläche des TV-Gerätes.

Beachten und befolgen Sie bitte auch die Sicherheitshinweise auf den folgenden Seiten.

Achten Sie darauf, dass kein helles Licht oder Sonne auf den Bildschirm fällt und damit den Bildeindruck mit Reflexionen trübt.

Reinigen

Reinigen Sie das TV-Gerät und die Fernbedienung nur mit einem feuchten, weichen und sauberen Tuch (ohne jedes scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel).

Entsorgung

Verpackung und Karton

Sie haben sich für ein technisch sehr hochwertiges und langlebiges Produkt entschieden. Für die Entsorgung der Verpackung haben wir entsprechend den nationalen Verordnungen ein Entgelt an beauftragte Verwerter entrichtet, die die Verpackung vom Fachhändler abholen. Dennoch empfehlen wir, den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut aufzubewahren, damit das Gerät im Bedarfsfall optimal geschützt transportiert werden kann.

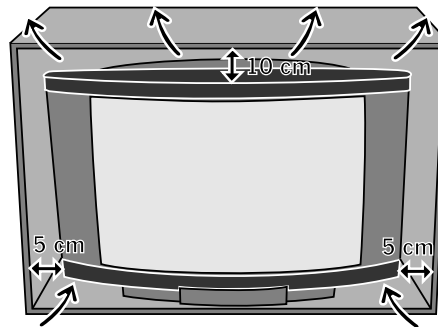
Das Gerät

Zur umweltfreundlichen Entsorgung des TV-Gerätes sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler.

Zu Ihrer Sicherheit

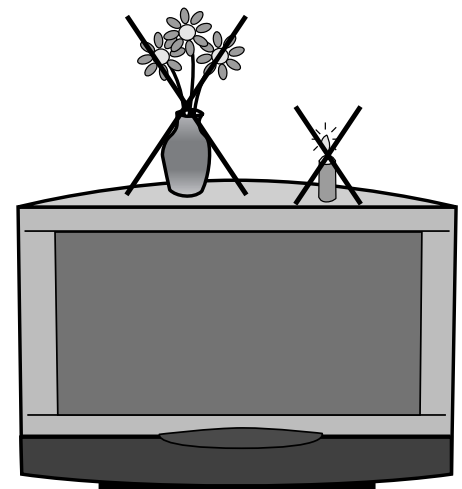
Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um unnötigen Schaden von Ihrem Gerät abzuwenden, lesen und beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

- Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Dieses Gerät ist für Wohn- bzw. Büroräume konzipiert und darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna) oder hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstätten) betrieben werden. Wird das Gerät ausnahmsweise im Freien benutzt, sorgen Sie dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Spritzwasser oder Betauung) geschützt ist. Hohe Feuchtigkeit und Staubkonzentrationen führen zu Kriechströmen im Gerät, dies kann zu Berührungsfahr von Spannungen oder einem Brand führen. Die Hersteller-Garantie wird nur für den Gebrauch in der genannten zulässigen Umgebung gewährt.
- Dieses Gerät darf nur an ein Stromversorgungsnetz mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und Frequenz mittels beigefügtem Netzkabel angeschlossen werden. Falsche Spannungen können das Gerät beschädigen.
- Wird das Gerät aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht, schlägt sich Feuchtigkeit auf alle Teile des Gerätes nieder (Kondenswasser). Feuchtigkeit führt zu Kriechströmen im Gerät, dies kann zu einem Brand führen. Sie sollten das Gerät in einem solchen Fall erst nach einer angemessenen Anwärmzeit (dann, wenn der Beschlag auf dem Bildschirm verdunstet ist) einschalten.
- Wie jedes elektronische Gerät, benötigt Ihr TV-Gerät Luft zur Kühlung. Wird die Luftzufuhr behindert, kann es zu Bränden kommen. Die Lüftungsschlitze an der Geräterückwand müssen stets frei bleiben. Bitte keine Zeitungen oder Deckchen auf das Fernsehgerät legen. Die Luftzufuhr wird auch beeinträchtigt, wenn das Fernsehgerät auf eine Decke oder auf einen hochflorigen Teppich gestellt wird.
- Vermeiden Sie, dass Metallteile, Nadeln, Büroklammern, Flüssigkeiten, Wachs oder ähnliches durch die Lüftungsschlitze der Rückwand ins Geräteinnere gelangen. Das führt zu Kurzschlüssen im Gerät und damit möglicherweise zu einem Brand. Sollte doch einmal etwas ins Geräteinnere gelangen, sofort mit dem Ein-/Ausschalter das Gerät ausschalten, den Netzstecker des Gerätes abziehen und zur Überprüfung den Kundendienst verständigen.



Wird das Gerät in einen Schrank oder ein Regal gestellt, muss seitlich ein mindestens 5 cm und oben ein mindestens 10 cm freier Raum für die Luftzirkulation sichergestellt werden.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass es keiner direkten Sonneneinstrahlung und keiner zusätzlichen Erwärmung durch Heizkörper ausgesetzt ist.

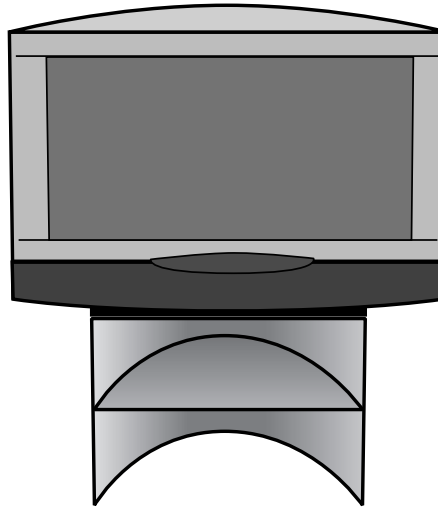


Stellen Sie bitte keine mit Wasser gefüllten Blumenvasen, keine brennenden Kerzen usw. auf das Fernsehgerät.

Zu Ihrer Sicherheit

- Die Rückwand des Fernsehgerätes dürfen Sie keinesfalls selbst abnehmen. Das Gerät arbeitet mit hohen Spannungen, die lebensgefährlich sind. Überlassen Sie Reparatur- und Service-Arbeiten an Ihrem Fernsehgerät ausschließlich autorisierten Fernsehtechnikern.
- Fernsehgeräte haben, bedingt durch die Bildröhre, einen Schwerpunkt der weit vorne liegt. Das Fernsehgerät neigt deshalb dazu, relativ leicht nach vorne umzukippen und kann somit Personen verletzen. Stellen Sie das Fernsehgerät nur auf eine ebene, standfeste Unterlage auf. Das Gerät muss auf allen Füßen stehen. Das Gerät sollte insbesondere bei Aufstellung in Schränken oder Regalen vorne nicht herausragen. Bei Aufstellung des Gerätes auf ein Podest achten Sie darauf, dass dieses größer ist als die Grundfläche des Gerätes.

Bei Benutzung von Dreh- und Auszugsböden vergewissern Sie sich, dass die Tragfähigkeit der Böden ausreichend ist.



Verwenden Sie möglichst nur Original-Zubehörteile wie z.B. Loewe Racks und Stands.

Steht das Fernsehgerät auf einer Rollkonsole, bewegen Sie die Rollkonsole vorsichtig, weil die Rollkonsole samt Gerät kippen könnte. Rollkonsolen können die Standfestigkeit von darauf gestellten Geräten merklich herabsetzen, deshalb nur für das Gerät vorgesehene und geprüfte Rollkonsolen verwenden.

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt am Fernsehgerät hantieren.

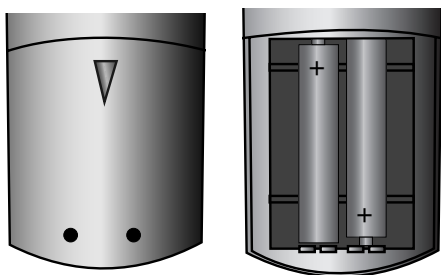
Lassen Sie Kinder nicht im unmittelbaren Umfeld des Fernsehgerätes spielen, das Gerät könnte umgestoßen, verschoben oder von der Standfläche heruntergezogen werden und Personen verletzen.

- Das Fernsehgerät nicht an einen Ort stellen, bei dem es zu Erschütterungen kommen kann. Erschütterungen können zu Materialüberlastung führen.
- Lassen Sie das eingeschaltete Fernsehgerät nicht unbeaufsichtigt laufen.
- Bei Gewitter ziehen Sie den Antennen- und Netzstecker ab. Überspannungen durch Blitzschlag können das Gerät sowohl über die Antennenanlage als auch über das Stromnetz beschädigen. Auch bei längerer Abwesenheit sollte der Antennen- und Netzstecker abgezogen sein.
- Der Netzstecker des Fernsehgerätes muss leicht erreichbar sein, damit das Gerät jederzeit vom Netz getrennt werden kann.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht beschädigt werden kann. Das Netzkabel darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt, nicht begangen und keinen Chemikalien ausgesetzt werden; letzteres gilt für das gesamte Gerät. Ein Netzkabel mit beschädigter Isolation kann zu Stromschlägen führen und stellt eine Brandgefahr dar.
- Wenn Sie den Netzstecker abziehen, nicht am Kabel ziehen, sondern am Steckergehäuse. Die Kabel im Netzstecker könnten beschädigt werden und beim Wiedereinstecken einen Kurzschluss verursachen.

Erste Inbetriebnahme

Batterien – Fernbedienung

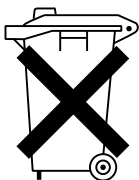
Zum Einsetzen oder Wechseln der Batterien drücken Sie auf die Stelle, wo der Pfeil eingepreßt ist. Schieben Sie den Batteriefachdeckel dabei nach unten und nehmen Sie ihn ab. Setzen Sie Batterien des Typs Alkali Mangan LR 03 (AAA) ein und achten Sie dabei auf die richtige Lage von + und –.



Anschließend den Deckel von unten wieder aufschieben.

Hinweis zur Entsorgung der Batterien:

Die Batterien der Erstausrüstung enthalten keine Schadstoffe wie Cadmium, Blei und Quecksilber. Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung nicht mehr in den Hausmüll entsorgt werden. Loewe beteiligt sich daher am „Gemeinsamen Rücknahmesystem Batterien“ (GRS Batterien). Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten Sammelbehälter. Auch bei Ihrem Fachhändler finden Sie einen Sammelbehälter für verbrauchte Batterien.



Anschließen

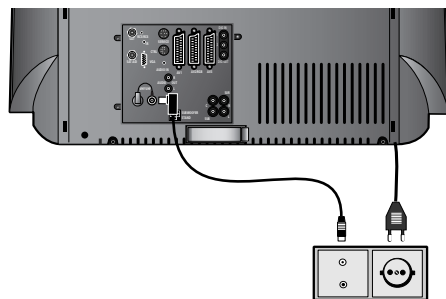
Stromnetz

Schließen Sie das TV-Gerät an eine 230V/50–60 Hertz Steckdose an.

Antennen

Verbinden Sie Ihre Antennen- oder Kabelanlage mit der PIP-Antennenbuchse.

Stecken Sie den Antennenstecker, der oberhalb der PIP-Antennenbuchse herauskommt, in die Antennenbuchse für den VHF/UHF-Tuner. Bei Ausstattung mit einem oder zwei Satelliten-Tunern schließen Sie die Sat-Antennen an die SAT-Buchsen an (siehe Abb. Seite 5).



Einschalten

Die Ein-/Aus-Taste des TV-Gerätes finden Sie hinter der Abdeckung des Bedienteils. Öffnen Sie die Klappe des Bedienteils.



Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, so dass sie einrastet.

Erste Inbetriebnahme

Nach dem ersten Einschalten wird die automatische Programmierung des TV-Gerätes eingeleitet. Folgen Sie den Menüs. Zuerst müssen Sie die Menüsprache für Ihr Gerät auswählen. Dann geben Sie an, welche Antennen Sie an Ihr TV-Gerät angeschlossen haben und in welchem Land Sie es betreiben. Dann starten Sie die Sendersuche. Das TV-Gerät sucht, speichert und sortiert alle an Ihrer Antennenanlage zu empfangenden Programme. Sie sehen danach eine Übersicht der gespeicherten Programme, in welcher Sie Ihre Vorzugsprogramme markieren können. Schließlich melden Sie Ihre Videogeräte, Decoder, Certos und Haussteuerung mit dem Anschlussassistenten an und verbinden diese entsprechend dem dargestellten Anschluss-Schema mit dem TV-Gerät.



Mit den Pfeilen auf dem Ring wählen Sie die Einstellungen ...



... bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **OK**. Sie kommen dann zum nächsten Menü ...



... drücken Sie diese Taste, wenn Sie Infos zu den Einstellungen benötigen.

Sie können die erste Inbetriebnahme jederzeit wiederholen, z.B. nach einem Umzug. Rufen Sie in der Hauptinformation (Taste **i**) das Stichwortverzeichnis auf. Wählen Sie dann das Stichwort „Erste Inbetriebnahme wiederholen“ aus. Mit **OK** starten Sie dann die „Erste Inbetriebnahme“.

Alltägliche Handhabung

Ein-/Ausschalten

Ihr TV-Gerät ist mit einem Öko-Standby-Netzteil ausgerüstet. Im Bereitschaftsbetrieb sinkt die Leistungsaufnahme auf eine geringe Leistung ab. Wollen Sie noch mehr Strom sparen, so schalten Sie das Gerät mit der Ein-/Aus-Taste aus. Beachten Sie aber, dass EPG-Daten verloren gehen und programmierte Timeraufnahmen über das TV-Gerät nicht ausgeführt werden.



Ist das TV-Gerät eingeschaltet, können Sie es mit der blauen Ein-/Aus-Taste der Fernbedienung in Bereitschaft ausschalten. Die rote Bereitschaftsanzeige am Gerät leuchtet. Leuchtet auch die grüne Anzeige, wird eine Timer-Aufnahme ausgeführt, es findet eine EPG Datenerfassung statt oder Radio-Betrieb ohne Bildschirmeinblendung ist aktiv.



Aus der Bereitschaft schalten Sie am besten mit der blauen Ein-/Aus-Taste oder mit einer Zifferntaste (Programm 0 – 9) wieder ein. Die grüne Betriebsanzeige leuchtet dann.



Mit **OK** schalten Sie das TV-Gerät ein, sehen die Programmübersicht und können ein Programm wählen.



In den Radio-Betrieb einschalten.

Die Ein-/Aus-Taste des TV-Gerätes finden Sie hinter der Abdeckung des Bedienteils.



Wenn Sie das TV-Gerät mit der Ein-/Aus-Taste am Gerät ausschalten, leuchtet keine der Anzeigen.



Schalten Sie das TV-Gerät mit der Ein-/Aus-Taste am Gerät ein, wenn es ausgeschaltet ist.

Programme wechseln



Programme auf/ab (nur Vorzugsprogramme, wenn die Programmübersicht diese zeigt).

Mit den Zifferntasten der Fernbedienung

Das Gerät verfügt über einen dynamischen Speicher mit 220/mit DVB 1470 Speicherplätzen. Sind bis zu 9 Programme gespeichert, brauchen Sie nur eine Ziffer eingeben, bis 99 zwei Ziffern, bis 999 drei Ziffern und über 999 vier Ziffern (schauen Sie bitte in der Programmübersicht nach, wieviele Programme gespeichert wurden).



7
lang



2 7
kurz lang



1 2 7
kurz kurz lang



1 2 7 8
alle kurz

1-stellige Programme

Taste 0 – 9 eine Sekunde gedrückt halten, dann wechselt das Programm sofort.

Oder Taste 0 – 9 kurz drücken, dann wechselt das Programm nach 2 Sekunden (sofort bei bis zu 9 Programmen).

2-stellige Programme

zweite Zifferntaste eine Sekunde gedrückt halten, dann wechselt das Programm sofort.

Oder beide Zifferntasten kurz drücken, dann wechselt das Programm nach 2 Sekunden (sofort bei bis zu 99 Programmen).

3-stellige Programme

dritte Zifferntaste eine Sekunde gedrückt halten, dann wechselt das Programm sofort.

Oder die drei Zifferntasten kurz drücken, dann wechselt das Programm nach 2 Sekunden (sofort bei bis zu 999 Programmen).

4-stellige Programme

die vier Zifferntasten kurz drücken, dann wechselt das Programm sofort.

Je nachdem, wieviel Programme gespeichert wurden, können Sie auch eine oder mehrere Nullen vor die Ziffer setzen und wählen z.B. für Programm 7 = 07 oder 007 oder 0007.

Über die Programmübersicht



Mit **OK** die Programmübersicht aufrufen



Programm markieren
(im PIP-Bild wird das markierte Programm angezeigt)



mit Zifferntasten markieren



markiertes Programm aufrufen



alphabetisch/numerisch ordnen
(blaue Taste)



nur Vorzugsprogramme anzeigen (gelbe Taste)

Audio/Video-Programme aufrufen – AV-Auswahl



für die Wiedergabe von AV-Geräten (siehe auch Seite 19).

AV-Auswahl VIDEO AV1 AV2 AV3 AVS



AV-Buchse oder VCR für Sender des Videorecorders auswählen.

Alltägliche Handhabung

Generelle Menübedienung

Anhand des TV-Menüs und Bild-Menüs zeigen wir Ihnen, wie Sie sich in den Menüs bewegen. Mit welchen Tasten Sie bedienen können, sehen Sie jeweils unten im Menü angezeigt.

TV-Menü aufrufen

markieren (weißes Feld)

Menü mit OK oder aufrufen

einstellen (Einstellwert und Balken)

weitere Menüpunkte markieren

auswählen (Rahmen)

Infotexte ein-/ausblenden

zurück in die vorhergehende Menüebene

alle Menüs ausblenden

Ton einstellen

Lautstärke einstellen

Lautstärke einstellen

Lautstärke 36

Ton aus/ein

Ton aus; Ton ein: Taste erneut drücken oder Lautstärke einstellen

Ton aus

Ton ein

Weitere Toneinstellungen:

TV-Menü aufrufen

„Ton“ markieren

Tonfunktionen aufrufen

Tonfunktion markieren

einstellen/ wählen

Toneinstellungen: Ton über die Lautsprecher des TV-Gerätes oder eine andere Anlage. Hörmodus Stereo/Panorama/Dolby Virtual. Tonwahl (Sprache) für Lautsprecher, Kopfhörer und Tonausgänge. Lautstärke der Kopfhörer, Lautstärke-Automatik, max. Lautstärke, Balance, Höhen, Tiefen und Balance.

Bei Teletext Lautstärke einstellen

Ton aus

Lautstärke 36

Ton

Bild einstellen

TV-Menü aufrufen

„Bild“ markieren

Bildfunktionen aufrufen

Bildfunktion markieren

einstellen/ wählen

Bildeinstellungen: Kontrast, Bildanpassung, Farbe, Helligkeit, Schärfe, Farbton, Bildformat, Rauschreduktion (DNC), Bewegungskompensation (DMI), automatische Bildgrößenanpassung (AMD) und Bild drehen bei Großbildröhren.

Am Gerät bedienen

Programme am TV-Gerät wechseln

+

–

Programm auf

Programm ab

Lautstärke, Kontrast und Farbe

Funktions-Taste so oft drücken, bis die gewünschte Funktion markiert ist

mehr Lautstärke, Kontrast oder Farbe

weniger Lautstärke, Kontrast oder Farbe

Betriebsarten

TV-Betrieb

Bei der ersten Inbetriebnahme und bei der alltäglichen Bedienung befindet sich das Gerät im TV-Betrieb. Dies ist auch der Fall, wenn keine der anderen Betriebsarten wie EPG, Teletext, PIP, Video oder Radio angewählt ist. Jede dieser Betriebsarten verfügt über ein Menü, welches Sie mit der **M**-Taste aufrufen können und über eigene Belegungen der Farbtasten.

Funktion der Farbtasten bei TV-Betrieb

Die vier Farbtasten können Sie selbst mit Funktionen belegen. Ab Werk sind folgende Funktionen eingerichtet:

-  rot: Persönliche Teletextseiten auflisten oder aufrufen
-  grün: Bildformateinstellung aufrufen
-  gelb: Zuletzt gesehenes Programm aufrufen
-  blau: Programminfo aufrufen

Im TV-Menü „Einstellungen“ – „Funktionstasten“ können Sie die Tasten mit anderen Funktionen belegen.

Statusanzeige

 Status ein-/ausblenden

Uhrzeit	20:15
1 ARD	Stereo

Hauptinformation

 Hauptinformation aufrufen

Hauptinformation

Programme automatisch suchen

Anschlüsse

Bedienhinweise

Erklärung der Fernbedienung für Stichwortverzeichnis

Ausstattung

Wahl des Bedienungsumfangs

 Wählen und mit OK aufrufen

 Info

 Zurück Ende

Die **Erklärung der Fernbedienung** zeigt bei den verschiedenen Betriebsarten des TV-Gerätes und der Fernbedienung die Funktion jeder Taste.

Das **Stichwortverzeichnis** beantwortet viele Fragen rund ums Fernsehen. Wenn es um die Bedienung geht, haben Sie aus dem Stichwortverzeichnis heraus direkten Zugriff auf die Bedienfunktion.

Loewe TV-Geräte werden in verschiedenen Ausstattungsvarianten geliefert. Wie Ihr Gerät ausgestattet ist, finden Sie unter dem Menü-Punkt **„Ausstattung“**.

Wenn Sie alle Einstellungen und Anschlüsse vorgenommen haben, können Sie über „Wahl des Bedienungsumfangs“ auf **„Vereinfachte Bedienung“** umschalten. Dann sind bei allen Betriebsarten-Menüs „Einstellungen“ und „Anschlüsse“ nicht mehr aufrufbar. Schalten Sie „Vereinfachte Bedienung“ wieder aus, wenn Sie Einstellungen vornehmen wollen.

TV-Menü

 TV-Menü aufrufen



Normalwerte

Einstellungen für Bild und Ton, die Sie vorgenommen haben, können Sie in diesem Menü speichern und später wieder aufrufen.

Anschlüsse

Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „AV-Geräte anmelden und anschließen“ auf Seite 18.

zap2text

Einige Sender verwenden diesen Dienst. Wird während einer Sendung auf Teletext-Seiten hingewiesen, wird diese Seitenzahl vom TV-Gerät gespeichert und/oder angezeigt. Die Teletext-Seite rufen Sie mit der Taste **T** aus der Einblendung während der Sendung oder aus diesem Menü heraus auf.

Einige **Einstellungen** im TV-Menü:

Kindersicherung

Wollen Sie, dass Ihre Kinder ab einer bestimmten Zeit, einmal oder täglich, alle oder bestimmte Programme nicht sehen können, dann benutzen Sie die Kindersicherung.

Einblendungen

Sie können Dauer und Position der Einblendungen, den Inhalt der Programm- und Statusanzeige definieren und zap2text als Einblendung aktivieren oder deaktivieren.

Zeitdienste

Sie können Ihr TV-Gerät zu von Ihnen festgelegten Zeiten ein-/ausschalten lassen oder sich mit einem Signalton erinnern lassen.

Zeit und Datum

Wenn Sie Teletext empfangen, wird die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit vom Gerät erfasst. Die Zeit dient zur Information für Timeraufnahmen, Zeitdienste und EPG. Wenn Sie keinen Teletext empfangen, sollten Sie Datum und Uhrzeit einstellen und das Gerät nicht mit der Netztaste ausschalten, weil diese Einstellungen dabei verloren gehen.

Sprache

Sollte einmal nicht „Ihre“ Menü-Sprache eingestellt sein, müssen Sie, in einer für Sie verständlichen Sprache, das Menü „Sprache“ auswählen:

Drücken Sie die **M**-Taste (TV-Menü), markieren Sie den letzten Menüpunkt (Einstellungen), drücken Sie die **OK**-Taste und markieren Sie den letzten Menüpunkt auf der letzten Seite (Sprache). Rufen Sie dieses Menü mit der **OK**-Taste auf.

Markieren Sie jetzt die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Betriebsarten

Bild im Bild (PIP)

Standard-PIP Funktionen:

Bei Standard-PIP wird in das gerade angezeigte TV-Bild ein PIP-Bild eingeblendet. Der Rahmen um das PIP-Bild ist bei Standard-PIP zunächst grün.



PIP-Bild ein-/ausblenden

PIP-Bild als Standbild



Der Rahmen um das PIP-Bild muss grün sein. Wenn nicht, grüne Taste drücken.



Drücken Sie die rote Taste, wird das PIP-Bild zum Standbild. Nochmals drücken – Bewegtbild.

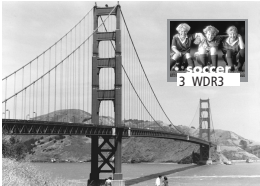
Programm des PIP-Bildes wechseln



Der Rahmen um das PIP-Bild muss grün sein. Wenn nicht, grüne Taste drücken.



Jetzt wie üblich das Programm wählen.



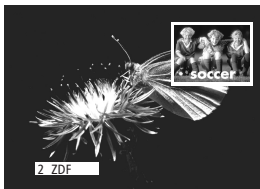
Programm des TV-Bildes wechseln



Der Rahmen um das PIP-Bild muss weiß sein. Wenn nicht, grüne Taste drücken.



Jetzt wie üblich das Programm wählen.



Programm-Scan



Der Rahmen um das PIP-Bild muss grün sein. Wenn nicht, grüne Taste drücken.



Starten Sie den Programm-Scan mit der blauen Taste. Der PIP-Rahmen wird blau.

Die Programme wechseln jetzt automatisch. Stoppen Sie den Programm-Scan mit der blauen Taste. Der PIP-Rahmen ist wieder grün.

PIP-Bild/TV-Bild tauschen



Der Rahmen um das PIP-Bild muss grün sein. Wenn nicht, grüne Taste drücken.



Vertauschen Sie die Bilder mit der gelben Taste.

Position des PIP-Bildes



Rufen Sie mit der M-Taste das PIP-Menü auf.



Markieren Sie „Position“.



Wählen Sie die Symbole für die Position an.



PIP-Menü ausblenden

Bildgröße des PIP-Bildes



Markieren Sie im PIP-Menü „Größe“.



Stellen Sie „groß“ oder „klein“ ein.

Split Screen (nur bei 16:9 Bildschirm)



Markieren Sie im PIP-Menü „Typ“



Wählen Sie das Symbol für Split Screen.

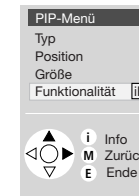


PIP-Menü ausblenden

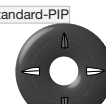
Das rechte Bild entspricht dem PIP-Bild und ist ohne Ton. Der senkrechte Strich entspricht der Farbe vom Rahmen des PIP-Bildes.

„iPIP“ einstellen

PIP einschalten, mit der Taste M das PIP-Menü aufrufen.



„Funktionalität“ markieren



„iPIP“ wählen



Menü ausblenden

iPIP Funktion:

Bei iPIP wird das gerade angezeigte TV-Bild zum PIP-Bild. Für das TV-Bild wählen Sie ein anderes Programm und behalten das PIP-Bild im Auge. So können Sie Werbung oder Programmteile vorübergehend ins PIP-Bild „verbannen“. Bei iPIP ist der Rahmen um das PIP-Bild orange.



PIP-Bild ein/aus

Das PIP-Bild wird wieder zum TV-Bild, wenn Sie PIP ausschalten.

Betriebsarten

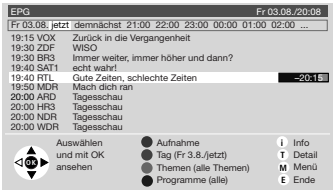
EPG-Betrieb

EPG ist die elektronische-Programmführung für Fernsehprogramme. Sie können mit diesem System leicht die Sendungen finden, die Sie interessieren (Sortierung nach Uhrzeit, Tag, Themen und Programmen). Sie können Sendungen vormerken und Aufnahmen programmieren. Bei der erstmaligen Benutzung von EPG (nicht bei DVB) wird ein Assistent aktiv, der Sie durch die notwendigen Einstellungen führt. Lassen Sie danach die Datenerfassung durchführen (siehe Seite 15).

EPG nutzen



EPG einschalten/ausschalten



Die erste Zeile hat zunächst einen grünen Rahmen. Der **grüne Rahmen** steht für **Zeit und Datum**; mit der grünen Farbtaste schalten Sie zwischen Zeit und Tag um oder, wenn der Rahmen eine andere Farbe hat, zum grünen zurück. Mit den Pfeiltasten $\triangleleft \triangleright$ wählen Sie: jetzt, demnächst, die Zeit oder den Tag für den Beginn von Sendungen. Entsprechend wird die Liste der Sendungen darunter aktualisiert. Mit den Tasten $\nabla \triangle$ markieren Sie eine Sendung die Sie ansehen (jetzt laufende Sendung), vormerken oder aufnehmen wollen.



Der Rahmen wird gelb, wenn Sie die gelbe Taste drücken. Der **gelbe Rahmen** steht für **Themenauswahl**. Mit den Pfeiltasten $\triangleleft \triangleright$ wählen Sie

zwischen persönlichen Themen, allen Themen und den einzelnen Hauptthemen wie Film, News, Show, Musik usw. Die Liste der Sendungen darunter wird entsprechend aktualisiert. Mit den Tasten $\nabla \triangle$ markieren Sie eine Sendung, die Sie ansehen (jetzt laufende Sendung), vormerken oder aufnehmen wollen.



Der Rahmen wird blau, wenn Sie die blaue Taste drücken. Der **blaue Rahmen** steht für **Programmauswahl**. Wählen Sie mit den Pfeiltasten $\triangleleft \triangleright$ zwischen Ihren Vorzugsprogrammen, allen Programmen oder dem gerade eingestellten Programm. Ein anderes Einzelprogramm können Sie auswählen, wenn Sie mit $\triangleright$ auf „...“ gehen, in der folgenden Auswahl ein Programm markieren und mit **OK** speichern.

Neben den Bedienhinweisen für die grüne, gelbe und blaue Taste werden die jeweils aktuellen Einstellungen angezeigt, die Sie zuletzt in der farbig umrandeten ersten Zeile gemacht haben.

Direkte Zeiteingabe

Die Uhrzeit können Sie auch mit den Zahlentasten der Tastatur direkt eingeben. Nach der Eingabe der ersten Ziffer wird die Zeit neben dem Symbol der grünen Taste zunächst durch Sterne dargestellt und dann durch die eingegebenen Ziffern ersetzt. Die Markierung springt auf die nächstmögliche Sendung. Geben Sie vier Ziffern ein, z.B. 2100. Ist die eingebene Zeit verstrichen, wird Ihre Eingabe auf den nächsten Tag angewendet.

Sendung ansehen oder vormerken

Die mit den Tasten $\nabla \triangle$ markierte Sendung merken Sie vor, indem Sie die **OK**-Taste drücken. Vor dem Titel der Sendung wird das Zeichen + gesetzt. Bei laufender Sendung wird auf diese Sendung umgeschaltet.

Aufnahme für Videorecorder programmieren

Die mit den Tasten $\nabla \triangle$ markierte Sendung bereiten Sie für die Aufnahme vor, indem Sie die rote Taste drücken.

Detail-Informationen aufrufen

Wenn Detail-Informationen zur markierten Sendung angeboten werden, sehen Sie zusätzlich die **T**-Taste eingeblendet. Mit dieser Taste rufen Sie die Detail-Informationen auf.

Weitere Funktionen im EPG-Menü:

Übersicht der vorgemerkten Sendungen

Die von Ihnen vorgemerkten Sendungen finden Sie in einer Übersicht, auch DVB-Radiosendungen.

Bei Vormerkung TV einschalten

Zum Zeitpunkt der vorgemerkten Sendung können Sie das TV-Gerät automatisch aus dem Bereitschaftsbetrieb einschalten lassen. Sollten Sie zu diesem Zeitpunkt nicht anwesend sein, sorgt eine Sicherheitsabfrage dafür, dass das TV-Gerät nach 5 Minuten wieder ausgeschaltet wird.

Vorgemerkte Sendung melden/starten

Ist das TV-Gerät zum Zeitpunkt der vorgemerkten Sendung eingeschaltet, können Sie den Beginn der Sendung melden lassen oder sofort umschalten lassen.

Kurzinfo-Zeilen

Zu vielen Sendungen werden Kurzinformationen übertragen. Stellen Sie ein, wieviele Zeilen diese Informationen umfassen sollen oder schalten Sie die Kurzinfo-Zeilen aus.

EPG-Einstieg

Wenn Sie den EPG-Betrieb starten, können Sie Ihre letzten Einstellungen für Thema und Programmauswahl beibehalten oder mit allen Themen und allen Programmen beginnen.

Betriebsarten

EPG-Einstellungen

Wenn Sie den Anbieter wechseln oder andere Programme auswerten lassen wollen, können Sie dies im EPG-Menü durchführen.

Anbietersuche

EPG ein/aus

EPG-Menü aufrufen

„Anbieter-/Programmauswahl“ markieren

aufrufen

Eventuell Anbietersuchlauf starten (grüne Taste). Das kann einige Zeit dauern.

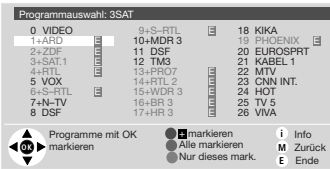
Anbieter markieren

Anbieter übernehmen

Es folgt eine Programmangebotssuche und eine Liste der TV-Sender wird angezeigt, von denen Daten übertragen werden. Gehen Sie mit der **OK**-Taste weiter zur Anbietersuchlauf. Wenn das Programmangebot Ihren Wünschen entsprochen hat, gehen Sie mit der blauen Taste weiter zur Programmauswahl.

Programme für EPG auswählen

Wählen Sie hier die Programme aus, für die Informationen gesammelt werden sollen.



Mit + gekennzeichnete Programme sind Vorzugsprogramme. Für mit E (terrestrische, Kabel und analoge Satelliten) und D (digitale) gekennzeichnete Programme werden Daten vom Anbieter geliefert, diese sind bereits markiert (blaue Schrift).

Programm markieren/Markierung aufheben

rot: Nur Vorzugsprogramme markieren

grün: Alle Programme markieren

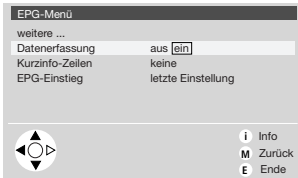
gelb: Nur dieses Programm markieren

zurück zum EPG-Menü

Datenerfassung ein/ausschalten

Im EPG-Menü über „weitere“ „Datenerfassung“ markieren

Datenerfassung aus/ein wählen



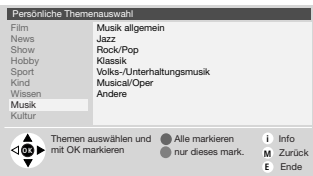
Wenn Sie z.B. keinen EPG Anbieter empfangen können und im TV-Gerät kein DVB eingebaut ist, sollten Sie die Datenerfassung ausschalten.

Datenerfassung durchführen

Nach diesen Einstellungen oder nach jedem Ausschalten mit dem Netzschalter, müssen zunächst die Daten gesammelt werden. Dazu wählen Sie das Programm, welches Sie als Anbieter definiert haben und lassen es etwa 1 Stunde eingeschaltet. Oder schalten Sie das Gerät in den Bereitschaftsbetrieb aus. Nach etwa 2 Minuten leuchtet, zusätzlich zur roten, die grüne Anzeige. Die Datenerfassung dauert etwa 1 Stunde, bei Geräten mit DVB-Modul etwas länger. Nachts zwischen 2 und 5 Uhr werden die Daten automatisch erfasst, wenn das Gerät in Bereitschaft ausgeschaltet wurde.

Persönliche Themen definieren

Die Sie interessierenden Sendungen finden Sie schneller, wenn Sie ihre persönlichen Themen definieren. Markieren Sie im EPG-Menü „Persönliche Thementauswahl“ und stellen Sie Ihre persönlichen Themen zusammen.



Radio-Betrieb

Mit der Taste schalten Sie den Radio-Betrieb ein und aus. Ist mindestens ein Satelliten-Tuner und ggf. ein DVB-Modul in Ihrem TV-Gerät eingebaut, stehen Ihnen Radioprogramme zur Verfügung. Ist keines dieser Zusatzmodule eingebaut, können Sie über die Programmübersicht oder mit den Tasten nur die Toneingänge anwählen und darüber wiedergeben.

Betriebsarten

Teletext-Betrieb

Teletext überträgt Informationen, wie z.B. Nachrichten, Wetter, Sport, Programmvorschauen und Untertitel.

T Teletext ein/aus



Viele Sender verwenden das Bediensystem TOP, einige FLOF (z.B. CNN). Ihr Gerät unterstützt beide Systeme. Die Seiten sind in Themenbereiche und Themen gegliedert. Nach dem Einschalten von Teletext werden bis zu 3500 Seiten gespeichert, so dass Sie schnellen Zugriff darauf haben.

Seitenwahl mit den Farbtasten

Die farbigen Balken (bei TOP) bzw. die farbige Schrift (bei FLOF) in der vorletzten Zeile zeigen Ihnen, mit welchen Farbtasten Sie zu Themenbereichen und Themen weiterblättern können.

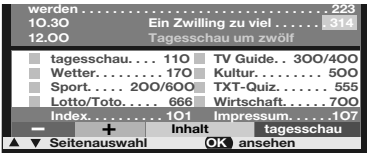


- rot: Zurück zur vorher gesehenen Seite (nicht bei FLOF)
- grün: Weiter zur nächsten Seite (nicht bei FLOF)
- gelb: Zum nächsten Thema (nur bei TOP und FLOF)
- blau: Zum nächsten Themenbereich (nur bei TOP und FLOF)

Weitere Funktionen für die Seitenwahl



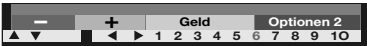
eine auf der Seite angegebene Seitenzahl markieren (Page Catching) und mit



aufrufen



In gespeicherten Unterseiten blättern. In der untersten Menüzeile sehen Sie, welche Unterseiten schon aufrufbar sind.



Übersichts-Seite 100 aufrufen



Die TOP-Tabelle ist eine aufgelistete Übersicht von Teletext. Die Tabelle ist nur bei Sendern mit TOP-Bediensystem aufrufbar.



TOP-Tabelle aufrufen



Themenbereich markieren



Spalte Themen anwählen



Thema markieren



Seite anzeigen



Seitenzahl direkt eingeben

Darstellungen der Teletext-Seiten



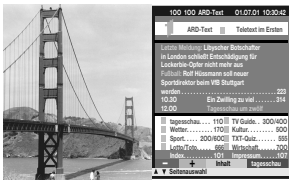
selbst wechselnde Seiten anhalten (HOLD)



vergrößern: oberer Teil – unterer Teil – normale Größe



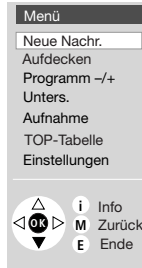
TV-Bild ein-/ausblenden (Split-Text)



Teletext-Menü



Teletext-Menü einblenden



Hier finden Sie Funktionen, wie „Neue Nachricht“, „Aufdecken“ von verborgenen Informationen, auf andere Programme umschalten (wenn ein weiterer Tuner vorhanden ist), 4-stellige Unterseitenzahl direkt eingeben (wenn diese nicht automatisch wechseln) und Video-Timer-aufnahmen über Teletext programmieren. Bei den Einstellungen finden Sie Menü, um die Vorschauseiten, Untertitelseiten und die Persönlichen Teletextseiten zu definieren.

Lautstärke einstellen

Im Teletext-Betrieb können Sie die Lautstärke einstellen, nachdem Sie die Ton aus/ein-Taste gedrückt haben.

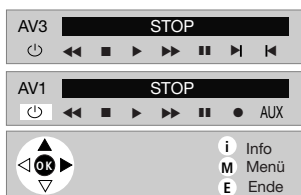
Betriebsarten

Video-Betrieb

Mit den Videobedienleisten können Sie Loewe Videorecorder und Loewe DVD-Spieler bedienen, auch wenn sie verdeckt aufgestellt sind. Die Videogeräte müssen über die Euro-AV Buchsen (Scart) angeschlossen und über das Menü „Anschlüsse“ angemeldet sein. Digital Link muss am Loewe Videorecorder eingeschaltet werden. Nur so können Sie die Bedienleiste nutzen. Auch für Timeraufnahmen von Satellitenprogrammen, die vom TV-Gerät gesteuert werden, benötigen Sie Digital Link. Sie können bis zu zwei Bedienleisten einblenden, jedoch werden diese nur von angemeldeten Videorecordern und DVD-Spielern angezeigt.



Video-Bedienleiste ein-/ausblenden



Videobedienleiste anwählen, wenn mehrere Videorecorder oder ein DVD-Spieler und ein Videorecorder angeschlossen sind.



Funktion wählen



VCR/DVD ein-/ausschalten



Videoeingang (Euro-AV-Buchse) für den Videorecorder wählen



Rückspulen (nur bei VCR) bzw. Suchlauf zurück



Stoppen (STOP)



Wiedergabe (PLAY)



Vorspulen (nur bei VCR) bzw. Suchlauf vorwärts



Standbild (PAUSE)



nächstes Kapitel (nur bei DVD)



vorhergehendes Kapitel (nur bei DVD)



Aufnahme (nur bei VCR)



gewählte Funktion ausführen.

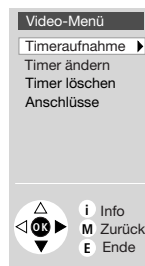
Wenn Sie eine Aufnahme starten, wird das gerade gewählte Programm aufgenommen. Auf ein anderes Programm können Sie jetzt nicht umschalten, es ist verriegelt. Erst wenn die Aufnahme beendet wird, können Sie umschalten. Ausnahmen:

1. Sie haben mehrere Tuner (nicht PIP-Tuner) im TV-Gerät eingebaut, dann können Sie mit dem zweiten Tuner ein anderes Programm ansehen.
2. Auch das Signal über einen AV-Anschluss können Sie ansehen (z.B. DVD-Spieler oder einen zweiten Videorecorder).
3. Bei einem Videorecorder mit Digital Link Plus wird für die Aufnahme der Tuner des Videorecorders benutzt (nicht für Satelliten-Programme).

Video-Menü



Video-Menü einblenden



Im Video-Menü finden Sie Möglichkeiten zur Timer-Programmierung über EPG, Teletext oder von Hand. Sie können auch Timer-Daten ändern oder löschen.

Im Menü „Anschlüsse“ können Sie weitere AV-Geräte an- bzw. abmelden und eine „Digital Link Plus Datenübertragung“ durchführen. Diese dient dazu, die Programmdateien des TV-Gerätes (keine Satellitensender) an den Digital Link Plus Videorecorder zu übertragen.

Digital Link Plus Videorecorder verfügen über die Möglichkeit, die Programmdateien vom TV-Gerät an den Videorecorder über das Euro-AV Kabel zu übertragen (nicht für Satelliten-Programme). Nach jeder Änderung im Programmspeicher des TV-Gerätes wird abgefragt, ob eine Datenübertragung durchgeführt werden soll. Bei Aufnahme mit einem Digital Link Plus Videorecorder wird immer das Empfangsteil des Videorecorders benutzt (keine Satellitensender) und der Tuner des TV-Gerätes steht für das Fernsehen zur Verfügung.

Loewe Videorecorder verfügen darüber hinaus über **Digital Link**, ein System zum Steuern von Loewe Videorecordern über das Euro-AV Kabel. Verfügt der Loewe Videorecorder nur über Digital Link, wird bei Aufnahme der Tuner des Fernsehgerätes benutzt. Wenn Sie Ihren Loewe Videorecorder verdeckt aufgestellt haben, können Sie mit der Loewe Fernbedienung den Videorecorder bedienen. Die Bedienung über die Videobedienleiste funktioniert mit Digital Link ebenso.

Digital Link muss am Videorecorder eingeschaltet werden.

Verwenden Sie nur Euro-AV Kabel, die vollständig beschaltet sind, sonst funktioniert Digital Link oder Digital Link Plus nicht.

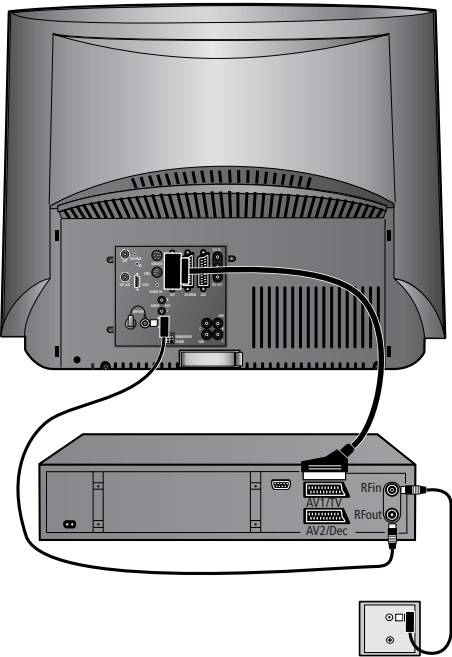
Betrieb zusätzlicher Geräte

AV-Geräte anmelden

Schon bei der ersten Inbetriebnahme haben Sie alle angeschlossenen Geräte (Videorecorder, Camcorder, DVD-Spieler, Loewe Certos, Pay-TV Decoder, Loewe Haussteuerung, Türsprechanlage) mit dem Anschlussassistenten angemeldet und angeschlossen. Wenn Sie weitere oder andere Geräte anschließen wollen, müssen Sie den Anschlussassistenten im TV-Menü – „Anschlüsse“ aufrufen.

VCR-Gerät anschließen

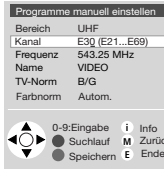
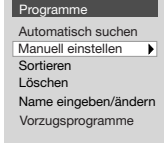
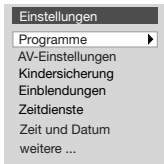
Neben dem Anschluss über die Euro-AV Buchsen müssen Sie auch die Antenne (nur Antennen- oder Kabelanlage) über den Videorecorder an das TV-Gerät anschließen. Damit steht das Antennensignal sowohl dem Tuner im Videorecorder als auch dem im TV-Gerät zur Verfügung.



Den Sender des VCR suchen und speichern (wenn kein Euro AV-Kabel vorhanden)

Den Testsender am Videorecorder einschalten oder eine bespielte Cassette einlegen und Wiedergabe starten.

Dann am TV-Gerät das Programm 0 aufrufen (ab Werk auf Kanal 36 eingestellt). Bei der AV-Auswahl den ersten Menüpunkt (VCR) anwählen. Damit bei der Sendersuche keine „normalen“ Fernsehsender gefunden werden, ziehen Sie den Antennenstecker am Antenneneingang des Videorecorders vorübergehend ab (den Stecker, dessen Kabel zur Antennenanlage führt).

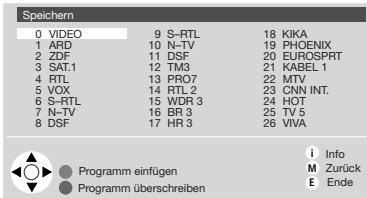


- M TV-Menü aufrufen
- „Einstellungen“ markieren
- OK aufrufen
- „Programme“ markieren
- OK aufrufen
- „Manuell einstellen“ markieren
- OK aufrufen
- „Bereich“ markieren und „UHF“ wählen
- „Kanal“ markieren
- 30 Kanal 30 eingeben



- Kanal suchen (blaue Taste)
- wenn der Sender gefunden wurde:
- speichern (rote Taste)

Eine Übersicht gespeicherter Programme wird angezeigt



- Programm überschreiben (Programm 0 markiert)
- Menüs ausblenden

Stecken Sie den vorher abgezogenen Antennenstecker am Videorecorder wieder ein. Sollten jetzt Störungen auftreten, weil ein TV-Sender auf dem gleichen Kanal wie der Sender des Videorecorders sendet, dann müssen Sie den Sendekanal am Videorecorder verändern (siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders) und den Sender des Videorecorders am TV-Gerät erneut suchen.

Betrieb zusätzlicher Geräte

Video-Wiedergabe

Um das Bild des Videorecorders auf Ihrem TV-Gerät zu sehen und dessen Ton zu hören, haben Sie mehrere Möglichkeiten:

1. Sie benutzen die Euro-AV Buchsen am TV-Gerät und am Videorecorder. Das ist die beste aller Möglichkeiten – gute Qualität von Bild und Ton.
Wird von einem Videorecorder mit Digital Link Plus wiedergegeben, wird das Bild des Videorecorders auf dem aktuellen Programmplatz eingeblendet.
Wird von einem Standard Videorecorder, DVD-Spieler oder Camcorder wiedergegeben, wählen Sie über die AV-Auswahl oder über die Programmübersicht die AV-Buchse, an die das Videogerät angeschlossen ist.
Videorecorder geben bei Wiedergabe eine Schaltspannung ab, die das TV-Gerät auswerten kann (kann im Anschlussassistenten für jeden Videorecorder aktiviert werden).
Dann wird bei Wiedergabe, wie bei Digital Link Plus Videorecordern, das Bild des Videorecorders auf dem aktuellen Programmplatz eingeblendet.
2. Sie benutzen die Antennenverbindung zwischen Videorecorder und TV-Gerät. Der Ton wird nur in Mono gesendet. Wählen Sie dafür in der AV-Auswahl den ersten Menüpunkt, z.B. VCR.

AV-Programm über die AV-Auswahl aufrufen



AV-Auswahl aufrufen

AV-Auswahl VIDEO AV1 AV2 AV3 AVS



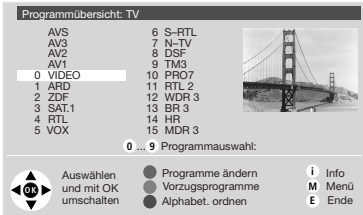
AV-Buchse oder VCR für Sender des Videorecorders auswählen.

Jetzt sehen Sie die Wiedergabe vom angeschlossenen AV-Gerät.

AV-Programm über die Programmübersicht aufrufen



Programmübersicht aufrufen



Bei der numerischen Sortierung finden Sie die AV-Buchsen immer am Anfang der Übersicht ohne Programmnummern.



Markieren Sie die AV-Buchse

Jetzt sehen Sie die Wiedergabe vom angeschlossenen AV-Gerät.

Betrieb zusätzlicher Geräte

Loewe Videorecorder und Loewe DVD-Spieler direkt bedienen

Sie können die Fernbedienung des TV-Gerätes zum Bedienen von Loewe Videorecordern und Loewe DVD-Spielern umschalten. Diese Geräte können Sie direkt bedienen oder, bei verdeckt aufgestellten Geräten, über das TV-Gerät. Dann muss am Videorecorder die Funktion Digital Link eingeschaltet werden.

Zu bedienendes Gerät wählen:



für Videorecorder:
die Anzeige VTR auf der Fernbedienung leuchtet ...



erneut drücken, die Anzeige DVD leuchtet ...

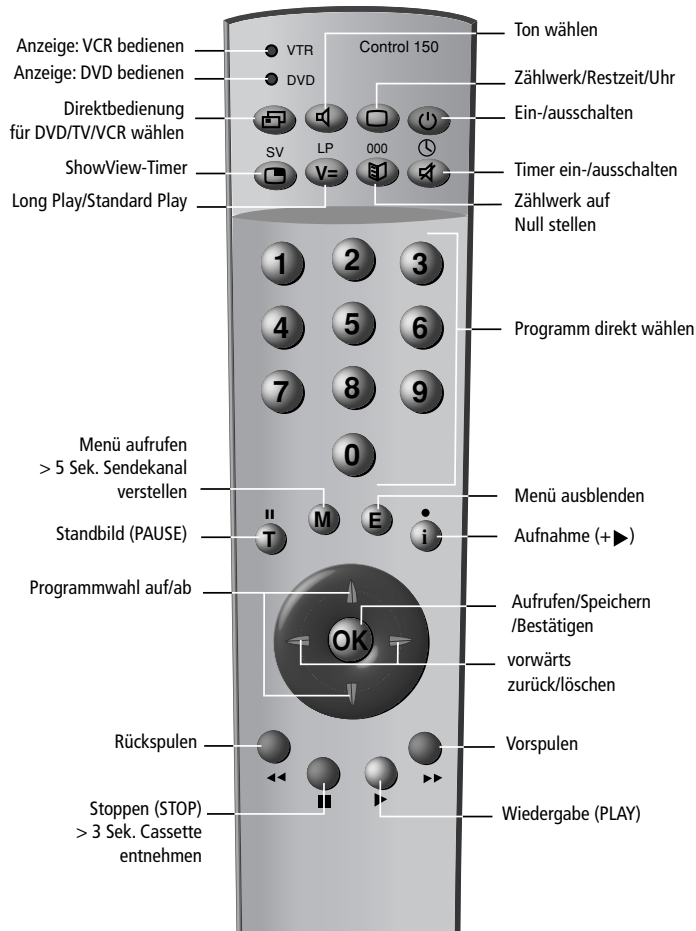


nochmals drücken, keine der Anzeigen leuchtet mehr, dann ist die TV-Bedienung aktiviert.

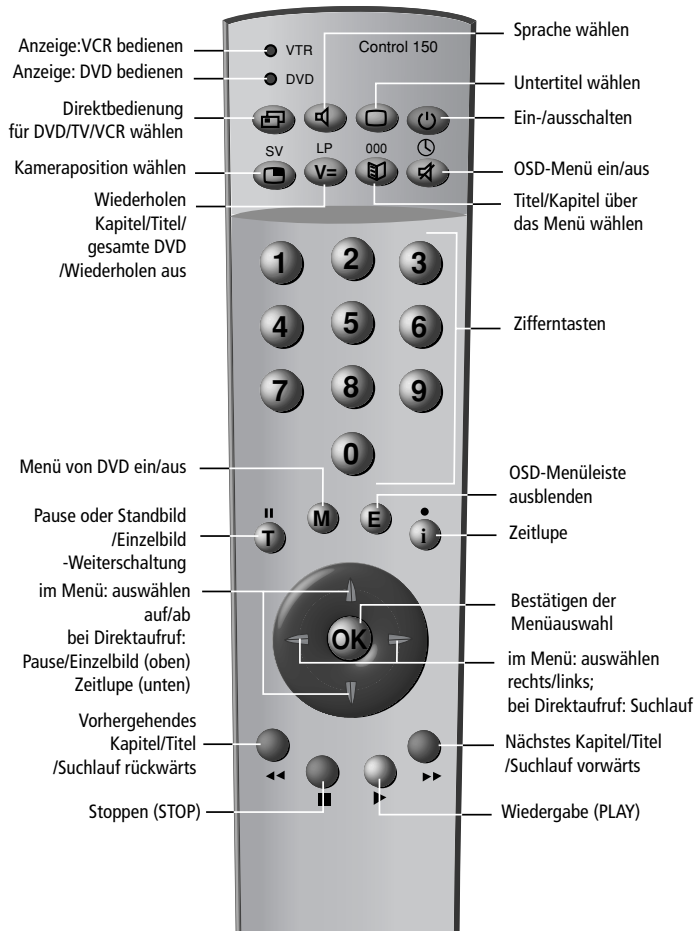
Ist auf VTR oder DVD umgeschaltet, kann das TV-Gerät nicht bedient werden. Dann auf TV zurück-schalten oder 20 Sekunden warten, bis die Fernbedien-ung wieder von selbst in die TV-Bedienung zurückschaltet (keine der Anzeigen leuchtet).

Loewe Videorecorder VV3600H, VV8500H und VV5000M lassen sich mit dieser Fernbedienung nicht steuern. Benutzen Sie die Original-Fernbe-dienung oder die Videobedenleiste.

Funktionen für Loewe Videorecorder



Funktionen für Loewe DVD-Spieler



Was tun, wenn ...

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Verschiedene Menüpunkte sind nicht aufrufbar (grau dargestellt) bzw. die Menüs für die Betriebsarten EPG und Teletext können nicht aufgerufen werden	„Vereinfachte Bedienung“ in der Hauptinformation aktiviert	„Vereinfachte Bedienung“ in der Hauptinformation deaktivieren. i-Taste drücken, „Wahl des Bedienungsumfangs“ anwählen und mit OK aufrufen. Die „Vereinfachte Bedienung“ auf „nein“ einstellen.
Im Videomenü wird Timeraufnahme, Timer ändern und Timer löschen nicht angezeigt	kein Videorecorder angemeldet	Videorecorder anmelden im TV-Menü – Anschlüsse.
Im Videomenü kann „Anschlüsse“ nicht aufgerufen werden (grau dargestellt)	a) Es findet gerade eine Timeraufnahme statt b) Sie führen gerade eine Aufnahme vom TV-Gerät über die Videobedienleiste aus	a) Warten Sie, bis die Timeraufnahme beendet ist oder Timer löschen. b) Warten, bis Sie die Aufnahme stoppen.
Im TV-Menü kann der Menüpunkt „Programme“ und in der Hauptinformation der Punkt „Programme automatisch suchen“ nicht aufgerufen werden	Die Kindersicherung ist aktiviert. Wenn diese Menüs zugänglich wären, könnten sich Kinder die Programme trotzdem einstellen.	Programmbezogene Kindersicherung deaktivieren: Im TV-Menü – Einstellungen – Kindersicherung ausschalten oder PIN eingeben.
Die Steuerung des Loewe Videorecorders über die Video-Bedienleiste und der Timer funktionieren nicht oder nicht richtig	a) Im Videorecorder ist die Funktion Digital Link nicht aktiviert oder nicht möglich b) Euro-AV-Kabel nicht angeschlossen c) Videorecorder nicht angemeldet	a) Im Videorecorder Digital Link aktivieren (siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders) b) Euro-AV-Kabel anschließen c) Videorecorder anmelden
Allgemeine Probleme beim Anschluss externer Geräte über einen AV-Eingang	a) Das Gerät ist im Menü „Anschlüsse“ nicht angemeldet oder anders als im Anschlussschema dargestellt angeschlossen b) Die AV-Norm ist falsch eingestellt c) Das AV-Signal ist falsch eingestellt	a) In der „Hauptinformation“ unter „Anschlüsse“ das Anschluss-Schema mit der tatsächlichen Installation vergleichen und gegebenenfalls wie dargestellt anschließen. b) Norm richtig einstellen. c) AV-Signal richtig einstellen. Ist bei AV-Norm oder AV-Signal „Automatisch“ eingestellt, kann dies bei nicht normgerechten Signalen zu Fehlkennungen führen. Dann muss Norm und Signal entsprechend den Angaben in der Bedienungsanleitung des externen Gerätes eingestellt werden.
Bild horizontal verschoben	TV-Gerät ist auf dem südlichen Teil der Erdkugel aufgestellt (z.B. Australien, Südafrika)	Horizontale Position einstellen: a) Hauptinformation mit i aufrufen b) Stichwortverzeichnis – Bild einstellen – Horizontal verschieben – aufrufen c) Horizontale Bildlage einstellen.

Was tun, wenn ...

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Anschluss eines Decoders funktioniert nicht oder nicht fehlerfrei	a) Das Signal wird nicht decodiert, weil im TV-Menü – Anschlüsse nicht die korrekten Decoder-Programme gewählt sind b) Bei Decoderbetrieb fehlt der Ton, weil im TV-Menü – Anschlüsse der falsche Decoder-Ton zugeordnet ist	a) Folgen Sie erneut den Anweisungen im TV-Menü – Anschlüsse und wählen Sie die entsprechenden Decoder-Programme aus. b) Folgen Sie erneut den Anweisungen im TV-Menü – Anschlüsse und wählen Sie die richtige Tonquelle aus (Decoder, TV oder Autom.), siehe Anleitung des Decoders.
Kein Ton über die TV-Lautsprecher	a) Im Ton-Menü ist unter „Ton“ der Punkt „Ton über ...“ nicht auf „TV“ eingestellt b) Bei Geräten mit 9-poliger Würfelbuchse an der Geräterückseite ist in diese Buchse nichts eingesteckt	a) Einstellung auf „TV“ ändern. b) In die Würfelbuchse muss entweder ein Blindstecker mit Brücken, Loewe Concertos, der Sender für Haussteuerung oder ein Subwoofer eingesteckt sein.
Alle Menüs erscheinen in der falschen Sprache	Menüsprache wurde versehentlich falsch eingestellt	Ihre Menüsprache einstellen: 1. Bild im Bild (PIP) abschalten und alle Einblendungen ausschalten (E -Taste) 2. TV-Menü aufrufen (M -Taste) 3. Letzten Menüpunkt anwählen und OK -Taste drücken 4. Letzten Menüpunkt auf der letzten Seite anwählen und OK -Taste drücken 5. Jetzt die richtige Sprache auswählen und ... 6. ... mit OK bestätigen.
Digital Link Plus funktioniert nicht	a) Der Videorecorder wurde nicht als Digital Link Plus-Gerät angemeldet oder an die falsche Buchse angeschlossen b) Euro-AV-Kabel ist nicht voll beschaltet (Pin 10 nicht belegt) c) Einige Videorecorder können die Sender nur bei der Erstinbetriebnahme vom TV-Gerät übernehmen d) Alle oder einige terrestrische und Kabel-Programme sind auf Programmplätzen ≥ 99 gespeichert	a) Unter „Anschlüsse“ den Digital Link Plus Videorecorder anmelden und entsprechend der Skizze anschließen. b) Euro-AV-Kabel austauschen c) Auslieferungszustand des Videorecorders wieder herstellen (siehe Bedienungsanleitung des Recorders) d) Terrestrische und Kabel-Programme so umsortieren, dass Sie zwischen 1 und 99 zu liegen kommen.
Bei Teletext werden verschiedene Schriftzeichen falsch dargestellt	Im Teletext-Menü ist der falsche Zeichensatz eingestellt	Den richtigen Zeichensatz einstellen: Teletext-Menü – Einstellungen – Zeichensatz – Standard oder den entsprechenden Zeichensatz.

Technische Daten

Mechanische Daten

Aconda 9272 ZP	Art.Nr. 62402
Aconda 9372 ZP(R)	Art.Nr. 61402
Abmessungen (cm)	80,5x59x54,5 (BxHxT)
Gewicht (kg)	44
Bildröhre	Real Flat-Line
Format	4:3
Bildschirmklasse	72 cm, sichtbar 68 cm
Aconda 9281 ZW	Art.Nr. 61401
Aconda 9381 ZWP	Art.Nr. 61405
Abmessungen (cm)	85,5x62,5x57,5 (BxHxT)
Gewicht (kg)	55
Bildröhre	Real Flat-Line
Format	16:9
Bildschirmklasse	81 cm, sichtbar 76 cm
Aconda 93102 ZW AC3	Art.Nr. 61406
Abmessungen (cm)	104x76,5x63,5 (BxHxT)
Gewicht (kg)	92
Bildröhre	Super-Flatline
Format	16:9
Bildschirmklasse	102 cm, sichtbar 96,5 cm

Elektrische Daten

Chassisbezeichnung	Media Plus (Q2500H)
Bildwechselfrequenz	PAL/Secam 100 Hz
	PAL 60/NTSC 60 Hz Proscan
Full Digital 100	AMD/DMI/DMM/DNC
Stromversorgung	220V bis 240V/50–60Hz
Leistungsaufnahme	In Betrieb ca. 145 Watt
	Standby <2,5 Watt
	Sat-Record-Mode <60 Watt
Umgebungstemperatur	5° – 40° Celsius
Tuner VHF/UHF/ Kabel	
(Hyperband 8 MHz)	42 MHz – 860 MHz
Programmplatzspeicher*	220/mit DVB 1470
TV-Normen	B/G, I, DK, L, L', M, N
Farb-Normen	PAL, SECAM, NTSC, NTSC 4,43
Ton-Norm*	FM, AM, Nicam
	Mono/Stereo/2-Ton
Audio-Nennleistung	2 x 15 Watt / 4 Ohm
Audio-Musikleistung	2 x 40 Watt / 4 Ohm
Teletext	HiText (Level 2.5)

Anschlüsse

Mini-DIN (Front)	Video IN	Y/C (S-VHS/Hi8)
Cinch (Front)	Video IN	FBAS (VHS/8mm)
Cinch (Front)	Audio IN	L+R
Klinke 6,3mm (Front)	Kopfhörer	32–200 Ohm
IEC-Buchse 75 Ohm		Antenne/Kabel
F-Buchse 75 Ohm*		SAT und SAT A/D
AV 1	Video IN/OUT	Y/C (S-VHS/Hi8)
	Video IN/OUT	FBAS (VHS/8mm)
	Audio IN/OUT	L+R
AV 2	Video IN/OUT**	Y/C (S-VHS/Hi8)
	Video IN/OUT	FBAS (VHS/8mm)
	Video IN	RGB
	Audio IN/OUT	L+R
AV 3	Video IN	Y/C (S-VHS/Hi8)
	Video IN/OUT***	FBAS (VHS/8mm)
	Video IN	RGB oder YUV
	Audio IN/OUT***	L+R
Cinch	Audio OUT	Pegel einstellbar/fest
Klinke 3,5mm	Audio IN	L+R
Klinke 3,5mm		IR-Link OUT
Klinke 2,5 mm*		RC5/RC6 OUT
D-Sub 15-polig*		VGA IN
Würfelbuchse 9-polig		Subwoofer/Concertos
Mini-DIN 9-polig		Drehfußsteuerung
Mini-DIN 8-polig		Service und Certos
Cinch*	Center OUT	Center-Signal
Cinch*	Subwoofer OUT	LFE-Signal
Cinch*	Surround OUT	L+R
Cinch*	Dig. Audio IN 1	Mehrkanal-Signal
Cinch*	Dig. Audio IN 2	Mehrkanal-Signal
Cinch*	Dig. Audio OUT	Mehrkanal-Signal

* je nach Ausstattung und Gerätetyp

** OUT nur bei Digital Link Plus Videorecorder

*** OUT Monitoring Bild und Ton

Lieferbares Zubehör

Racks

Fragen Sie Ihren Fachhändler, er bietet Ihnen je nach Gerätetyp das passende Rack aus dem Loewe Lieferprogramm an.

Concertos

Lautsprecher-System mit vier Satelliten-Lautsprechern und einem Acoustimass-Modul mit integriertem Dolby Digital Decoder.

Certos

Audio Home System mit DVD Preceiver und der neuen Fernbedienung RC1.

Haussteuerung

Steuerung von drahtlos zu bedienenden Elektro-installationskomponenten, wie Licht, Markisen, Rollläden über die TV-Fernbedienung.

Fernbedienung RC1

Bidirektionale Systemfernbedienung zur Bedienung aller Loewe Produkte, wie TV, Videorecorder, DVD und Audiosystem Certos.

Single-/Twin-Sat-Tuner und Digital TV-Modul

Ihr TV-Gerät kann mit dem integrierten Satelliten-Tuner 6 und dem TV-Digital-Modul nachgerüstet werden. Dieser ermöglicht den Empfang von analogen und digitalen Satelliten-Programmen.

Dolby Digital Decoder

für die Mehrkanal-Wiedergabe vom DVD-Spieler in Dolby Digital Kinoqualität. Der Dolby Digital Decoder wird im TV-Gerät integriert.

Online-Modul

für den bequemen Zugang zu Internet und E-mail. Alles erreichbar über die Fernbedienung oder der optionalen Infrarot-Tastatur.

Nachrüstatz VGA-Anschluss für einen PC

Damit wird Ihr TV-Gerät zu einem VGA-Monitor. (nicht möglich in Verbindung mit Online-Modul).

IR-Link

Damit können Sie ein verdeckt aufgestelltes Videogerät eines anderen Herstellers oder die d-Box über das TV-Gerät mit der Original-Fernbedienung bedienen.

Service-Adressen

Australien

International Dynamics Australasia Pty Ltd.
129 Palmer Street
AUS - Richmond, Victoria 3121
Tel. 03-94 29 08 22
Fax 03-94 29 08 33

Benelux

Loewe Opta Benelux NV/SA
Uilenbaan 84
B-2160 Antwerpen
Tel. 0902-88 00 2
Fax 030-280 33 27
Loewe Opta Nederland B.V.
Ravenswade, 54A1
NL-3439 LD Nieuwegein (Utrecht)
Tel. 0900-280 33 27
Fax 030-803 327

Dänemark

Turku TV Operations Ltd. Denmark
Roskildevej 342 G
DK-2630 Taastrup
Danmark
Tel. 43 59 77 77
Fax 43 59 77 00

Deutschland

Loewe Opta GmbH
Customer Care Center
Industriestraße 11
D-96317 Kronach
Tel. 01801-22256393
Fax 09261-99500

Frankreich

Sorep Import S.A.
11 rue de la Durance
F-67029 Strasbourg Cédex 1
Tel. 03-88 79 72 50
Fax 03-88 79 72 59

Griechenland

SOUND HELLAS S.A.
Kleanthous Str. 10
GR-54642 Thessaloniki
Tel. 0310-856 100
Fax 0310-856 300

Großbritannien

Linn Products Limited
PO Box 8465
Prestwick
UK - KA 7 2YF
Tel. 01292-47 15 52
Fax 01292-47 15 54

GUS

Service Center Loewe
ul. Verkhnyaya Maslovka, d. 29
RUS-125083 Moscow
Tel. 095-212 50 43, 956 67 64
Fax 095-212 47 10

Israel

RIF TRADING LTD
29 Izhak Sade Street
ISR-Tel Aviv 67213
Tel. 03-62 40 555
Fax 03-62 40 303

Italien

General Trading SpA
Via Vittorio Emanuele, 33
I-50041 Calenzano (FI)
Tel. 055-88 11 71
Fax 055-88 11 74 0

Malta

Mirage Holdings Ltd
Flamingo Complex
Cannon Road
M-Qormi
Tel. 49 71 82
Fax 44 59 83

Marokko

SOMARA S.A.
377, Rue Mustapha El Maani
MA-20000 Casablanca
Tel. 02-22 20 308
Fax 02-22 60 006

Norwegen

CableCom AS
Østre Kullerød 5
N-3214 Sandefjord
Tel. 033-48 33 48
Fax 033-44 60 44

Österreich

Robert Bosch AG
Postfach 146
A-1011 Wien
Tel. 01-79 72 24 500
Fax 01-79 72 24 599

Polen

Piotech
ul. Boh. Getta Warszawskiego 18
PL-81-609 Gdynia
Tel./Fax 058-62 43 467 / 058-62 45 009

Portugal

Videoacustica
Comercio e Representacoes de
Equipamentos Electronicos S.A.
Estrada Circunvalacao
Quinto do Paizinho, Arm. 5
P-2795-632 Carnaxicle
Tel. 21-42 41 770
Fax 21-41 88 093

Schweden

Canseda AB
Amalia Jönssons Gata 19
S-421 31 Västra Frölunda
Tel. 031-70 93 760
Fax 031-47 65 15

Schweiz

Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren
Tel. 01-732 15 11
Fax 01-730 15 02

Slowenien

Jadran Trgovsko Podjetje
Partizanska cesta 69
SL-6210 Sezana
Tel. 057-391 402
Fax 057-391 400

Spanien/Kan. Inseln

Gaplasa S.A.
Conde de Torroja, 25
E-28022 Madrid
Tel. 91-748 29 60
Fax 91-329 16 75

Südafrika

THE SOUNDLAB PTY LTD
P.O. Box 757
Parklands 2121
Republic of South Africa
Tel. 011-44 76 575
Fax 011-44 76 662

Tschechische Republik

TIPA sdružení
Dolní nám. 9
CZ-746 01 Opava 1
Tel: 0653-62 49 44
Fax: 0653-62 31 47

Türkei

Enkay Elektronik Servis Müdürlüğü
Ambarlar Cad: No.: 3/C
Zeytinburnu/ Istanbul
Tel. 0212-582 36 69
Fax 0212-671 80 39

Ungarn

Basys Magyarorszag KFT
Epitok utja 2-4
H-2040 Budaörs
Tel. 023-415 637/121
Fax 023-415 182

Zypern

Pangratis Liveras & Son Ltd
P.O. Box 3426
Liveras Building
7 Ajax Street Saint Omologite
CY-Nicosia
Tel. 02-66 34 96
Fax 02-66 42 12, 66 79 36

Printed in Germany

4/06.02/5,0

Änderungen vorbehalten!



**BAYERISCHES LANDESAMT
FÜR ARBEITSSCHUTZ,
ARBEITSMEDIZIN UND SICHERHEITSTECHNIK**

Pfarrstraße 3 · 80538 München · Telefon (089) 21 84-0



Zulassungsschein

Nr. D1/3443-1/33/01

über die Bauart eines Chassis mit Bildröhre nach § 10 Röntgenverordnung (RoV) vom 08.01.1987 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2001 (BGBl. I S. 1714).

Die von der Firma Loewe Opta GmbH, Industriestraße 11, 96317 Kronach beantragte Bauartzulassung für das Chassis mit Bildröhre wurde mit Bescheid vom 04.12.2001 – Az. D1/3443-1/33/01 – erteilt.

Als Bauartzulassungskennzeichen ist das Zeichen

By 687/01/Rö
bestimmt.

Die Zulassung des nachfolgend beschriebenen Strahlröhren ist bis zum 30.11.2011 befristet. In diesem Zulassungsschein genannte Geräte, die vor Ablauf der Frist in Verkehr gebracht worden sind, dürfen nach Maßgabe des § 8 Abs. 3 RoV auch nach Ablauf dieser Frist weiter betrieben werden.

Gegenstand:	Chassis mit Bildröhre
Firmenbezeichnung:	LOEWE
Chassis:	Typ: 110 Q 25 H
Bildröhre:	Philips Typ: W76 ERF 042X044
Bauvarianten:	
Chassis:	Typen: 110 Q 23 110 Q 24 110 Q 41 110 Q 42 110 Q 414 110 Q 25*
Bildröhren:	Philips Typen: A68 ERF 021X044 A68 ERF 031X044 A68 ESF 002X43 A68 ESF 002X143 A80 ECK 272X43 A80 EFF 002X43 A80 EFF 272X43 A80 ERF 272X43 W66 ESF 002X44 W66 ERF 041X44 W66 ESF 002X44 W66 ESF 032X44 W76 ERF 031X044 W76 ERF 031X44 W76 ERF 041X044 W76 ERF 042X044 W76 ESF 031X44
	RCA Thomson Typ: W97 AJG 14X08
	Samsung Typ: W66 QDE 891X... **
	Toshiba Typ: W76 LTL 350X97(U)
	Videocolor Typen: A80 EJA 33X522 A80 EJA 30X522

Alle Kombinationen von Geräten/Chassis mit den aufgeführten Bildröhren sind zulässig

* „x“ steht für einen Buchstaben A – Z, abhängig von der Geräteausstattung.

** „...“ steht für eine dreistellige Zahl, abhängig von der elektrischen Anschlussbelegung der Bildröhre. Alle für den Strahlenschutz relevanten Teile und Maße sind identisch mit dem geprüften Baumuster W66 QDE 891X514.

maximale Betriebsbedingungen: Hochspannung: 33,0 kV
Strahlstrom: 1,6 mA

PTB-Prüfschein: Nr. 6.32 - F 1663 mit der 1. Ergänzung

Wesentliche Merkmale für den Strahlenschutz sind:

- die Bauart der Bildröhre und
- die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Baugruppen des Chassis.

Auflagen:

Die Geräte müssen vom Zulassungsinhaber einer Stückprüfung daraufhin unterzogen worden sein, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.

Kennzeichen und Angaben:

Die Geräte tragen auf der Rückwand das Kennzeichen "By 687/01/Rö" und einen Hinweis mit mindestens folgendem Inhalt: "Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt. Beschleunigungsspannung maximal 33,0 kV".

München, den 4. Dezember 2001
D1/3443-1/33/01

I. A.

Dipl.-Ing. (FH) Neckel
Technischer Oberamtsrat



Ergebnis der Stückprüfung: Die in diesem Gerät gemessene Ortsdosisleistung ist $<0,2 \mu\text{Sv/h}$. Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, dass Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr dieser Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.


Diese Schlüsselnummer 2001 hebt eine Geheimzahl und somit die Kindersicherung auf. Bitte an einem sicheren Ort aufbewahren.

